

More than spoken Words -

das aufregende Leben eines gehörlosen Künstlers

Preview am 16. September ab 14 Uhr

Vernissage am 6. und 7. Oktober

Seit 10 Jahren hat Franz Ludwig Keck mit der Galerie "LITTLE ZIM" auf dem Gelände des Kulturgewächshaus Birkenried und dem Skulpturenpark Birkenried einen eindeutigen Stempel hinterlassen. Kunstwerke der ersten, zweiten und dritten Generation von Shona-Künstlern sind hier in einer einmaligen Umgebung mitten in der Natur präsentiert. Darüber hinaus sind jedes Jahr einige maßgebliche Bildhauer aus Simbabwe live zu erleben: Beim Bildhauen und in Workshops für Kunstinteressierte.

Shepherd Mahufe unterricht erstmalig die 10-jährige Tradition. Denn mit Shepherd arbeitet erstmalig ein Maler, ein gehörloser Künstler aus Simbabwe, in Birkenried.

So außergewöhnlich und bewegt wie das Leben des 45-jährigen Künstlers bisher verlaufen ist, sehen auch seine Bilder aus. Kraftvolle Pinselstriche und Farbkontraste sind seine Sprache, Reduktion auf das Notwendige ist sein Stilmittel und Bildideen aus seinem jeweiligen Lebensumfeld zeigen die Bandbreite seiner Umwelt, die er genau beobachtet, aber nicht hören kann: Bilder und visuelle Eindrücke pur, impressionistisch verstärkt.

Am **16. September** ist erstmalig ein Großteil seiner Bilder zu sehen. Am **6. und 7. Oktober** wird die Ausstellung offiziell mit einem ganz besonderen musikalischen Rahmenprogramm eröffnet.

